



Vorlage Nr.

## Tagesordnungspunkt 1.2

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Dotzheim am 24. November 2021

### *Mitteilungen des Vorsitzenden*

---

#### Protokollnotiz Nr. 0178

- Der Ortsvorsteher teilt mit, dass pandemiebedingt der Adventsmarkt Sauerland und die Eröffnungsfeier der Kita „Am Hang“ abgesagt wurden.
- Wie bereits mitgeteilt wird der Bereich der Kreuzung Ludwig-Erhard-Straße / Freudenbergstraße nach Auskunft des Dezernats hinsichtlich des Unfallgeschehens als unauffällig bewertet, weswegen ein Umbau oder auch die Einrichtung eines Zebrastreifens aus Verkehrssicherheitsgründen nicht erforderlich erachtet wird.
- Zum Sachstand zum Verkauf der ehemaligen Ortsverwaltung gibt es möglicherweise zur nächsten Sitzung im Dezember einen neuen Sachstand. Der Verkauf der Liegenschaft steht unmittelbar bevor.
- Nach dem durch die Sperrung der Carl-von-Linde-Straße entstandenen Verkehrschaos und Stau in der Schönbergstraße hat der Ortsvorsteher erreicht, dass dort eine Baustellenampel aufgestellt wurde.
- Die Planung der Generalsanierung des Bahnüberganges Wiesbadener Straße mit einer Vollsperrung der Straße über ein Wochenende wird begrüßt. Mit der Sperrung am Wochenende sollten die Auswirkungen geringer ausfallen als unter der Woche.
- Am 14.11. fand die Gedenkstunde zum Volkstrauertag statt. Die Jugendfeuerwehr hatte ihre Teilnahme abgesagt. Um den Volkstrauertag auch in Zukunft auch den jüngeren Generationen zugänglich zu machen, wurde überlegt, eine Arbeitsgruppe Volkstrauertag zu gründen. Der Arbeitsgruppe sollen auch die Fraktionssprecher, Vertreter der Chöre, Kirchengemeinden, aus den Dotzheimer Schulen und Institutionen angehören. Im Januar soll die Thematik angegangen werden um rechtzeitig neue Ideen und Konzepte entwickeln zu können.
- Der Ortsvorsteher informiert darüber, dass nach einem Gespräch mit Herrn Stadtrat Kowol bezüglich der Markierungen für Fahrradfahrer auf dem Straßenmühlweg hier doch Aufstellflächen-Markierungen am Knotenpunkt aufgebracht werden sollen.
- Der Jahresbericht 2020/2021 des Freiwilligen-Zentrums Wiesbaden liegt vor und wurde dem Ortsvorsteher mit dem Veranstaltungsprogramm für das 2. Halbjahr 2021 zugesendet. Der Ortsvorsteher lädt dazu ein, sich das Veranstaltungsprogramm und das vielfältige Informationsangebot zu Terminen und Projekten anzuschauen.
- OBM Ruppert (Bündnis 90 / Die Grünen) berichtet von ihrer Teilnahme an der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau bei der auch Vertreter der BIG, die sich für den Erhalt des Wäldchens am neuen Hubschrauberlandeplatz an der HSK einsetzt, teilgenommen haben. Dabei wurde auch der Beschluss des Ortsbeirates zur

Werkwohnungsbebauung HSK vom 07.07.2021 behandelt. Der Forderung des Ortsbeirates das Wohnungsbauprojekt der GWW und der Helios-Klinik für Werkwohnungen am Rande des Klinikgeländes vor dem Hintergrund des für Wiesbaden ausgerufenen Klimanotstandes, der Klimprax-Studie auszusetzen, wurde nicht entsprochen. Die Wohnungen sollen bis 2023 fertig gestellt sein, der Baubeginn ist nach Fertigstellung des neuen Hubschrauberlandeplatzes vorgesehen. Nach dem Abriss von Teilen des alten Klinikgebäudes soll eine großzügige Parkfläche gestaltet werden. Wann dies umgesetzt wird, steht noch nicht fest.

- Der Zaun auf dem Zwerg Nase-Gelände zum Nachbargrundstück ist zwischenzeitlich aufgestellt worden.
- Herr Stadtrat Imholz hat mitgeteilt, dass letztmalig die Restmittel der Ortsbeiräte aus dem Haushaltsjahr 2020 in das Haushaltsjahr 2022 übergeleitet werden.
- Die WIM teilte mit, dass keine Teilnahme an der letzten Sitzung des Ortsbeirates erfolgte, weil die Planungen für die weitere Umsetzung des Vorhabens eingestellt wurden.

+

+

Verteiler:

1006 z. d. A.

Kuntze  
Ortsvorsteher